



Magglingen, August 2010

Basisdokument hepa.ch 2011 - 2014

Steuerungsausschuss hepa.ch

- | | | |
|----|--|------------------------|
| 1. | <p>Das Netzwerk Gesundheit und Bewegung Schweiz hepa.ch ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Organisationen, Institutionen und Unternehmen, die sich in der Schweiz auf verschiedenen Ebenen (national, kantonal, lokal) für die Gesundheitsförderung durch Bewegung und Sport (health-enhancing physical activity) einsetzen.</p> <p>Das Bundesamt für Sport (BASPO) ist Hauptträger des Netzwerks hepa.ch. Es wird durch das BASPO in Zusammenarbeit mit Partnern geführt. Der Steuerungsausschuss ist das unter der Verantwortung des BASPO stehende strategische Leitungsorgan des Netzwerks.</p> | Name /
Trägerschaft |
| 2. | <p>Das Netzwerk hepa.ch hat das Ziel, das gesundheitswirksame Sport- und Bewegungsverhalten der Schweizer Bevölkerung zu fördern und unterstützt damit wirksam Gesundheit, Wohlbefinden und Lebensqualität.</p> <p>Im Zentrum stehen folgende Kernaufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none">a) <i>Verständnis wecken (Perspektive: Lernen und Entwickeln)</i>
Verbreitung von wissenschaftlichem Grundlagenwissen zur gesundheitswirksamen Bewegungb) <i>Zusammenarbeit fördern (Perspektive: Prozess)</i>
Unterstützen und Verbessern des Austauschs, der Kommunikation und der Vernetzung unter den Mitgliedern des Netzwerks.c) <i>Massnahmen breit abstützen und einbinden (Perspektive: im Netzwerk engagierte Organisationen, Kunden)</i>
Einbindung der gesundheitswirksamen Sport- und Bewegungsförderung in eine gesundheitsförderliche Gesamtpolitik <p>Der Steuerungsausschuss unterstützt das Netzwerk und die Geschäftsstelle von hepa.ch in der Wahrnehmung der Kernaufgaben. Die Geschäftsstelle bereitet die Geschäfte des Steuerungsausschusses vor und setzt dessen Beschlüsse um.</p> | Zweck |

3. Der Steuerungsausschuss setzt sich aus 1 Vertretung des BASPO, je 1 Vertretung der Partnerorganisationen sowie aus Vertretern der Mitgliederorganisationen des Netzwerks zusammen, welche vom amtierenden Steuerungsausschuss vorgeschlagen werden.

Zusammen-
setzung

4. Die vom Steuerungsausschuss gewählten Vertreter der Mitglieder sollen ihre Sichtweise als aktives, engagiertes Mitglied von hepa.ch und als Fachorganisation im Steuerungsausschuss beratend einbringen können. Durch ihre Mitarbeit sollen Entscheide, welche fern der Realität sind, vermieden werden und mit ihrem Fachwissen können sie die Entscheidungsprozesse im Steuerungsausschuss beratend mitprägen.

Vertreter der
Mitglieder

5. Gewählt werden 3 Vertreter der Mitglieder

Kriterien zur Wahl
von Vertretern der
Mitglieder

1 Vertreter Kategorie Wissen
Bereiche wie Forschung, Wissenschaft, Grundlagen,
Medizin, öffentliche u. private Ausbildungsinstitutionen

1 Vertreter Kategorie NGO
Bereiche wie Stiftung, Gesellschaft, Interessensver-
tretung, Netzwerke, Verbände

1 Vertreter Kategorie Privatwirtschaft
Bereiche wie Krankenkassen, Beratung, Konzepte,
Bewegungsangebote, Sportartikel

Kriterien zur Auswahl

1. Ist Mitglied von hepa.ch mit Wunsch zur aktiven Mitarbeit im Steuerungsausschuss (ca. 2-3 Sitzungen pro Jahr)
2. Zeigt eine aktive Bereitschaft zur engagierten Mitarbeit im Netzwerk hepa.ch
3. Verfügt über einen Tätigkeitsbereich mit nationalem Wirkungskreis
4. Ist in der jeweiligen Kategorie breit bekannt und in seiner fachlichen Kompetenz anerkannt

6. Zur Unterstützung der Zielsetzung und der damit verbundenen Kernaufgaben des Netzwerks hepa.ch nimmt der Steuerungsausschuss folgende Aufgaben wahr:
- Legt die strategischen Ziele des Netzwerks fest und trifft Entscheide zur fortlaufenden bedarfsgerechten Weiterentwicklung von hepa.ch
 - Genehmigt die jeweilige Jahresplanung sowie das Jahresbudget des Projektkontos. ~~"Drittmittel hepa.ch"~~
 - Verabschiedet die Meilensteinberichte zum Verlauf der Netzwerkarbeit (halbjährlich) und die Jahresrechnung eines abgeschlossenen Geschäftsjahres.
 - Berät die Geschäftsstelle in der Planung und Ausführung der laufenden Aufgaben der Geschäftsstelle
 - Trifft sich regelmässig nach Bedarf, mindestens aber zweimal im Jahr.
 - Im Übrigen legt der Steuerungsausschuss seine Arbeitsweise, die Zahl seiner Mitglieder und das Vorgehen zur Beschlussfassung selber fest.
7. Der Steuerungsausschuss fasst seine Beschlüsse grundsätzlich durch Findung eines gemeinsamen Konsenses. Sollte keine Einigung möglich sein, liegt der Entscheid beim BASPO als verantwortlichem Träger des Projektes.